

Haushalt und Finanzen 2022



**Rede der Vorsitzenden der FAMILIE-Kreistagsfraktion,
Angela Kullik, anlässlich der Verabschiedung des Kreishaushaltes 2022
am 14. Dezember 2021**

(Redemanuskript, es gilt das gesprochene Wort!)

Sehr geehrter Herr Landrat,
sehr geehrter Herr Kreisdirektor,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

der Haushalt 2022 steht unter dem Motto: „Gemeinsam Werte schaffen“. Ein schöner Gedanke. Ein guter Leitfaden für 2022.

Allgegenwärtig bleibt unser Schaffen jedoch geprägt von dem Corona Virus.
Der eingebrachte Haushalt trägt dem Rechnung, und musste ebenfalls mit erheblichen Änderungen notgedrungen angepasst werden.

Aufgrund der angespannten finanziellen Situation, ist eine politische Schwerpunktsetzung daher kaum möglich. Im Gegenteil, es gilt den Gürtel, hoffentlich nur kurzfristig, enger zu schnallen, um den gegenwärtigen Status Quo aufrechtzuerhalten. Jetzt heißt es, dass keine Kommune in eine erhebliche Schiefelage gerät. Steuererhöhungen müssen über allen Umständen vermieden werden, auch um das aufkommende Wirtschaftswachstum nicht zu beeinträchtigen. Eine Erhöhung der Hebesätze würde auch die Bürgerinnen und Bürger teils empfindlich treffen.

Die aktuelle Novembereinschätzung zum Steueraufkommen zeigen mögliches Potential für das kommende Jahr, werden jedoch durch die neue Virus Variante nicht haltbar sein.

Umso wichtiger bleibt es zu impfen, impfen, und nochmals zu impfen! Das Angebot muss für alle niedrigschwellig gehalten werden. Wir dürfen dabei niemanden aus den Augen verlieren. Nur gemeinsam kommen wir durch die schwierige Zeit. Auch dieses Weihnachten wird für viele Familien sehr schmerzhaft sein. Wir fühlen mit Ihnen und wünschen viel Kraft fürs neue Jahr.

Wir haben bereits in der Vergangenheit gemeinsam Werte geschaffen, aber bei vielen Themen müssen wir noch besser werden.

So beispielsweise bei der Digitalisierung. Der digitale Schulunterricht muss verstärkt und qualitativ ausgebaut werden. Homeoffice überall möglich sein und Zukunftsthemen wie 5G und künstliche Intelligenz dürfen nicht verschlafen werden um wirtschaftlich an der Spitze in NRW bleiben zu können!

Wir müssen Steuererhöhungen in den nächsten Jahren unter allen Umständen vermeiden und die Grundsteuerreform behutsam umsetzen. Die Ausgleichsrücklagen sind klug und steuernd einsetzen, um möglichst alle zu entlasten.

Wichtig ist für uns, dass wir für die Familien stets als Ansprechpartner in schwierigen Zeiten zur Verfügung stehen. Daher wird für uns auch ein wichtiges Thema für das Jahr 2022 sein, die gesetzlich vorgeschriebene Besetzung der Ombudschäftsstelle zu forcieren. Gerade die Familien mussten und müssen in der Pandemie noch viel aushalten und bedürfen jede Unterstützung.

Wir müssen auch unsere Vereine vor Ort stärken, welche keine sichtbare Lobby haben. Sie sind essentiell für das Zusammenleben und den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft und schutzwürdig im Interesse aller.

Und wenn wir davon sprechen Werte zu schaffen, dürfen wir auch nicht dort Halt machen, wo vielleicht im ersten Moment kein Wert zu erkennen ist.

Der Schutz unseres Wassers, insbesondere das Grundwasser, welches immer mehr Umwelteinflüssen ausgesetzt ist, müssen wir als Allgemeingut für alle Menschen verstehen und dies gilt es entsprechend zu verteidigen.

Wie für viele Menschen war auch für die Fraktion FAMILIE dieses Jahr ein turbulentes Jahr. Nach der erfolgreichen Fraktionsbildung im Sommer freuen wir uns darauf, gemeinsam Werte ab dem neuen Jahr mit den Kollegen im Kreistag zu schaffen.

Abschließend bedanken wir uns zu guter Letzt für die überwiegend herzliche Aufnahme als Fraktion FAMILIE im Kreistag von Coesfeld bei den anderen Fraktionen und dem Landrat. Auf eine gute, gemeinsame Zusammenarbeit.

Dem Haushalt 2022 stimmen wir zu.